



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL
Sitzung vom 4. März 2004

Gesch. Nr. 111/03

16.04.22 Gemeindeorganisation; Postulate

[...]

4. Geschäft-Nr. 111/03

Postulat Esther Hildebrand, GP, und Mitunterzeichnende, betreffend gedeckte Bushaltestellen - Überweisung

DISKUSSION IM RAT

Die Postulantin begründet ihren Vorstoss.

Als bevölkerungsstärkste Gemeinde des Bezirks Pfäffikon erfüllt Illnau-Effretikon eine regionale Zentrumsfunktion. In den kommenden Jahren geht es darum, die eigene Identität zu bewahren und auszubauen. Einen wesentlichen Beitrag dazu leistet die ständige Bemühung um eine Verbesserung der Wohn- und Lebensqualität. Dazu gehört auch die Aufwertung des Netzes des Öffentlichen Verkehrs. Das Bus-Angebot wurde jährlich ergänzt und erweitert.

Wir haben in der Buskommission Vertreter aus der Gemeinde, welche sich für einen optimalen Fahrplan einsetzen. Diese Bemühungen werden von den Benutzerinnen und Benutzern sehr geschätzt. In den letzten Jahren sind einige Neuerungen eingeführt worden (Nachtbus, Liniennetz kontinuierlich ausgebaut, Halbstundentakt auf allen Linien in der Hauptverkehrszeit). Täglich benützen etwa 1'500 Passagiere unser Busnetz, monatlich sind dies zirka 28'000 Fahrgäste.

Eine Lücke besteht bei den Haltestellen. Diese sind im kommunalen Richtplan festgehalten. Die meisten davon sind ungedeckt und ein Bushaus fehlt. Man ist jedem Wind und Wetter ausgesetzt. Selbstverständlich reicht es, wenn nur die Haltestellen in Richtung Bahnhof bestückt werden, denn dort steht man, wartet und kriegt nasse Füsse. Die Gemeinde Lindau hat es vorgemacht und hat kürzlich fünf Bushäuser erstellen lassen. Ein weiteres Dutzend ist für 2004/2005 geplant.

Im Namen sämtlicher Passagiere unseres Bus-Netzes bittet die Postulatin, den Vorstoss zu überweisen. Auch sie ist eine regelmässige Bus-Benutzerin mit kalten Ohren und nassen Füssen. Gleichzeitig erwähnt die Postulantin, dass das Quartier Chelleracher sehr schlecht erschlossen ist und nur über eine Haltestelle an der Weisslingerstrasse verfügt. Sie bittet den Stadtrat, im Zuge der Bearbeitung des Postulates um eine Prüfung von einer oder zwei Haltestellen im Bereich Brand-/Glärnischstrasse.

Stadtrat Fritz Ritter erläutert, dass der Stadtrat das Postulat entgegennimmt.



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL
Sitzung vom 4. März 2004

DER GROSSE GEMEINDERAT

BESCHLIESST

1. Das Postulat der Gemeinderätin Esther Hildebrand, GP, und Mitunterzeichnenden, betreffend gedeckte Bushaltestellen wird dem Stadtrat zur Beantwortung überwiesen.
2. Der Stadtrat hat dem Grossen Gemeinderat Bericht und Antrag innert Jahresfrist, spätestens bis 3. März 2005, zu unterbreiten.

Beschluss erfolgte mit der deutlichen Mehrheit des Rates.

Für getreuen Auszug aus dem Protokoll

Grosser Gemeinderat Illnau-Effretikon



Marco Steiner
Ratssekretär